Endrohre für R5/V6/V6TDI - bitte nochmal melden!

Beitrag von "agroetsch" vom 26. Oktober 2005 um 11:32

Hallo,

war gerade noch mal beim • und mir wurde dringenst davon abgeraten irgendetwas zu sägen oder zu flexen. Dabei könnten sich Bleche o.ä. im Topf lösen und Schaden anrichten.

Was auch immer davon zu halten ist, ich werde in jedem Fall eine Aufstecklösung wählen, und nicht die V8 Rohre.

Anfangen werde ich mit den US-Teilen (der emeinte ich sollte sie mal dem TÜV-Prüfer von denen zeigen wenn er im Hause ist, normalerweise sind schraubbare Lösungen kein Problem). Nur wenn mir diese wider Erwarten wirklich auf Dauer nicht zusagen sollten, sehe ich mich nach Alternativen um.